

Tutorial zum Deckungsbeitrag

Was ist der Deckungsbeitrag?

Zunächst werden die kalkulierten Kosten eines Auftrags in Fixkosten und Variable Kosten aufgeteilt:

Fixkosten sind laufende Kosten Ihres Unternehmens. Sie fallen immer an, gleichgültig, ob Sie den Auftrag erhalten oder nicht (Beispiel: Mieten, fixe Lohnkosten). Für die **Fixkosten eines Auftrags (FIX)** werden die laufenden Kosten auf den Auftrag umgerechnet.

Variable Kosten (VAR) treten nur im Zusammenhang mit dem Auftrag auf, ohne den betreffenden Auftrag fallen auch die variablen Kosten des Auftrags nicht an (Beispiel: Material und Fertigungslöhne für den Auftrag). Die variablen Kosten müssen also durch den **Gesamtumsatz (GU)** des Auftrags auf jeden Fall zwingend abgedeckt sein!

Alles, was über die variablen Kosten hinausgeht, trägt also zur Deckung der laufenden Fixkosten bei. Diesen Betrag nennt man **Deckungsbeitrag (DB = GU - VAR)**.

Gewinnmarge positiv

In der Übersicht **Gesamtkalkulation (Strg+F3)** steht der Deckungsbeitrag des Auftrags ganz unten (*grüner Pfeil*).

Im **Normalfall** sollten nicht nur die variablen Kosten, sondern natürlich auch die Fixkosten vollständig durch den Umsatz (GU) des Auftrags gedeckt sein. Dann ist die Gewinn-Marge positiv (*blauer Pfeil*) und die Fixkosten sind zu mehr als 100 % abgedeckt ($DB/FIX > 100\%$) und der Deckungsbeitrag ist **grün** (*grüner Pfeil*).

MG/LG	KOSTEN	PREISE	UMSATZ	MARGE	MA%	ZU%	STD	UM%
							GM/H	
Summe LV	76.229 €	88.016 €	88.016 €	11.787 €	13,4 %	15,5 %	53 €	100,0 %
MwSt / Brutto		16.723 €	104.739 €					
	FIX	VAR	UM	DB	DB/FIX		DB/H	STD
Deckungsbeitrag1 (UM-VAR)	36.323 €	39.906 €	88.016 €	48.110 €	132,5 %		216 €	223,2

Abbildung 1: Marge grün (blauer Pfeil) und Deckungsbeitrag grün (grüner Pfeil), Fixkosten und variable Kosten sind gedeckt.

Die Zeile „Deckungsbeitrag“ sollte also immer grün sein!

Gewinnmarge negativ, Deckungsbeitrag positiv

In **Zeiten schlechter Auftragslage** kann es durchaus sinnvoll sein, einen Auftrag trotz negativer Marge anzunehmen, nämlich damit die (auch ohne den Auftrag anfallenden) Fixkosten wenigstens teilweise abgedeckt werden können.

In *Abbildung 2* ist die Marge negativ, daher ist die Zeile *Summe LV* rot. Der *Deckungsbeitrag* beträgt 30.451 € und die Zeile wird **gelb**. Damit ist wenigstens ein Teil der Fixkosten abgedeckt ($DB/FIX = 83,8\%$). Das ist immerhin besser als nichts:

MG/LG	KOSTEN	PREISE	UMSATZ	MARGE	MA%	ZU%	STD	UM%
							GM/H	
Summe LV	76.229 €	70.357 €	70.357 €	-5.872 €	-8,3 %	-7,7 %	-26 €	100,0 %
MwSt / Brutto		13.368 €	83.725 €					
	FIX	VAR	UM	DB	DB/FIX		DB/H	STD
Deckungsbeitrag1 (UM-VAR)	36.323 €	39.906 €	70.357 €	30.451 €	83,8 %		136 €	223,2

Abbildung 2: Marge negativ, Deckungsbeitrag gelb, Fixkosten werden teilweise gedeckt.

Deckungsbeitrag negativ

Die absolute „**Schmerzgrenze**“ für den niedrigstmöglichen Angebotspreis ist allerdings dann erreicht, wenn der Deckungsbeitrag = 0 wird. In *Abbildung 3* ist der Deckungsbeitrag sogar negativ, d. h. es sind nicht einmal mehr die variablen Kosten vollständig abgedeckt. Die Zeile Deckungsbeitrag wird **rot**. Bei solchen Bedingungen muss man den Auftrag natürlich in jedem Fall ablehnen:

MG/LG	KOSTEN	PREISE	UMSATZ	MARGE	MA%	ZU%	STD	UM%
							GM/H	
Summe LV	76.229 €	38.571 €	38.571 €	-37.658 €	-97,6 %	-49,4 %	-169 €	100,0 %
MwSt / Brutto		7.328 €	45.899 €					
	FIX	VAR	UM	DB	DB/FIX		DB/H	STD
Deckungsbeitrag1 (UM-VAR)	36.323 €	39.906 €	38.571 €	-1.335 €	-3,7 %		-6 €	223,2

Abbildung 3: Marge negativ, Deckungsbeitrag rot, nicht einmal die Variablen Kosten werden gedeckt.

Einstellungen im Kalkulationsblatt

Um den Deckungsbeitrag zu errechnen, muss das Projekt in FIX- und VAR-Kosten aufgeteilt werden. Zu den VAR-Kosten gehören zunächst die **Materialkosten** des Auftrags, die ja ohne das Projekt nicht anfallen. Weiterhin müssen die **Nachunternehmerlöhne** in die VAR-Kosten mit einbezogen werden, da auch diese Kosten ohne den Auftrag nicht anfallen.

Dazu müssen Sie die Nachunternehmerleistungen im **Kalkblatt** (F4) bei *Lohngruppen* in *Spalte N* folgendermaßen kennzeichnen:

LG	BEZEICHNUNG	G	N	ZEIT%	LOHN/H	+LGK	*FAKTOR1	*FAKTOR2	VLOHN/H
01	Montage Geräte	G			30,00	120,00 %	110,00 %		72,60
02	Inbetriebnahme				30,00	120,00 %	110,00 %		72,60
03	Anklemmen (Subunternehmer)		N		50,00	10,00 %			55,00
04	Inbetriebn. (Subunternehmer)		N		50,00	10,00 %			55,00

Abbildung 4: Kennzeichnung der Nachunternehmer-Löhne im Kalkulationsblatt

Einstellungen bei den Grundoptionen

Im Menü *Extras – Grundoptionen – LV-Optionen* können Sie die grundlegende Berechnung der VAR-Kosten festlegen:

Kalkulation / Deckungsbeitrag: Berechnung der variablen Kosten (VAR)

- kein Deckungsbeitrag
- VAR = Materialkosten + Nachunternehmerlöhne (Standard)
- VAR = Materialkosten + Nachunternehmerlöhne + Sonderkosten
- VAR = Materialkosten + Lohnkosten

Abbildung 5: Einstellung Deckungsbeitrag bei den Grundoptionen

Hier können Sie die Deckungsbeitrag-Zeile auch vollständig ausblenden.